

Uebe-Coaching

Was ist Uebe-Coaching?

„Uebe-Coaching“ wurde von Marc Brand an der Hochschule Luzern im Rahmen eines Forschungsprojektes entwickelt und beinhaltet folgende grundlegende Ideen:

Beim Uebe-Coaching begibt sich ein jugendlicher Musikschüler oder eine Musikschülerin von mindestens 12 Jahren einmal wöchentlich, freiwillig und ohne Entgelt zu einem das gleiche Instrument erlernenden Kind nach Hause, um mit ihm für etwa 30 Minuten zu spielen und zu üben.

Warum Uebe-Coaching?

- Das Uebe-Coaching hat eine positive Wirkung auf die musikalische Entwicklung aller Beteiligten.
- Jugendliche stehen den spielerischen Handlungsformen der Kinder nahe, sind also ideale Lernpartner für sie.
- Mit dem Coaching erhält ein Kind einmal wöchentlich eine zusätzliche musikalische Betreuung. Diese wertet den Unterricht auf, und das Kontrollintervall beim individuellen Üben wird um die Hälfte verkürzt (wobei allerdings der Unterschied von Lehrperson und Coach zu beachten ist).

Wer kann am Uebe-Coaching teilnehmen?

- Kinder, die gerne gemeinsam mit anderen musizieren.
- Kinder, die weitgehend selbständig üben und spielen, aber durch ein Coaching gezielter musikalisch gefördert werden können.
- Kinder, die punktuell in der Vorbereitung von Auftritten oder bei der Einführung spezifischer technischer und musikalischer Lerninhalte unterstützt werden können.
- Jugendliche, die gerne eine Aufgabe mit Verantwortung übernehmen möchten.

Coach und Schüler/in

Die Teilnahme ist freiwillig aber bindend für ein Semester. Das Coaching ist kein Ersatz für den Musikunterricht. Für das Coaching wird möglichst eine gleichgeschlechtliche Lösung angestrebt.

Eltern

Die gesetzlichen Vertreter (Eltern) stellen die Überwachung des Coachings sicher. Haftpflicht und Unfallversicherung ist Sache der gesetzlichen Vertreter.

Lehrperson

Die Lehrperson stellt im Gespräch mit allen Beteiligten die Coaching-Paare zusammen. Sie übernimmt die für das Coaching nötigen Führungsaufgaben und begleitet die Beteiligten fachlich. Sie übernimmt für die Handlung aller Beteiligten keine Haftung. Das Coaching geht nicht auf Kosten des Unterrichts.

Beginn

Das Uebe-Coaching beginnt in der Regel auf Anfang eines Semesters.

Vorgesehene Dauer

Einmal wöchentlich während eines Semesters mit der Option die Zusammenarbeit jeweils semesterweise zu verlängern.

Honorierung

Den jugendlichen Coaches wird am Schluss eine Praktikumsbestätigung von der Lehrperson ausgestellt. Möglicherweise möchten die Eltern des Kindes dem Coach als Dank ein Präsent oder einen kleinen Geldbetrag überreichen. Im Sinne einer Gleichbehandlung richtet die Musikschule eine von ihr zusätzlich alimentierte Coaching-Kasse ein, auf welche die Eltern einen Betrag überweisen können. Aus dieser Kasse wird allen Coaches nach Ablauf ihres Einsatzes als Anerkennung ein Konzertbesuch, ein Essen oder ein Gutschein/Barbetrag finanziert.